

# Der Traum, eine Schule zu haben

In Crespo in Argentinien wird mithilfe der Konfigabe des GAW eine evangelische Schule entstehen

von Maaja Pauska



„Es ist ein Traum, der vor vielen Jahren begann. Der Traum, eine Schule zu haben“, sagt Fabián Pagel. Er ist Pfarrer der Gemeinde in der Kleinstadt Crespo in der Provinz Entre Rios. Hier leben relativ viele Evangelische und so ist es kein Wunder, dass die Gemeinde hier seit mehr als 30 Jahren den Kindergarten „Rayitos de Sol“ (Sonnenstrahlen) betreibt, der von Eltern und Kindern geliebt und geschätzt wird. Derzeit hat der Kindergarten 100 Kinder. Aber die Eltern und auch die Kinder fanden es nicht gut, dass die Kinder nach der Zeit im Kindergarten auseinandergerissen wurden.

Sofía Schenhals, die heute Mitkoordinatorin der Jugendarbeit der Evangelischen Kirche am La Plata ist und als Kind „Rayitos de Sol“ besuchte, sagt: „Es wäre schön gewesen, wenn wir damals auch eine evangelische Schule gehabt hätten!“ Umso glücklicher ist sie, dass dieses Jahr eine erste Klasse der neuen Schule gestartet ist: „Ich freue mich sehr, die ersten Schritte der Schule mitzerleben. Diese Schule wird von Kindern und Familien sehr herbeigesehnt.“ Auch Claudia und Mirta, Lehrerinnen des Kindergartens, pflichten ihr bei: „Es war uns immer wichtig, hier eine Grundschule zu haben. Wir hatten das Gefühl, dass die Kinder Beständigkeit brauchten.“

Noch lernt die erste Klasse in angemieteten Räumen. Aber der Bau der neuen Schule hat bereits begonnen. Da es in Crespo an Schulen mangelt, befürwortet auch die Stadt die Gründung der Schule und hat der Gemeinde dafür kostenlos ein Grundstück überlassen. Den Bau muss die Gemeinde jedoch selbst stemmen. Der Rohbau steht bereits.

Da das Gelände ausreichend groß ist, sind auch die Pläne größer geworden. Nachdem die Grundschule fertig ist, soll der Kindergarten folgen, damit am Ende alles an einem Ort ist. Und vielleicht irgendwann noch eine weiterführende Schule. Bautista geht in die 1. Klasse der neuen Schule „El Redentor“ (Der Erlöser) und vermisst noch ein „richtiges“ Schulhaus. Sein Wunsch ist, dass die neue Schule schöne, große Klassenzimmer bekommt. Bald soll auch sein kleiner Bruder in die Schule kommen.

Jesica Elsser, Mutter von Bautista, erzählt, dass er den evangelischen Kindergarten besuchte, seit er drei Jahre alt war: „Für uns war es wichtig, dass er die beste Erziehung erhält, dass ihm Werte vermittelt werden und dass er auf die richtige Weise aufwächst und tatsächlich haben wir uns nicht geirrt.“ Jesica und ihr Mann unterstützten den Bau, wissen aber auch, dass die Gemeinde es nicht ganz allein schafft, den Traum von der Schule zu verwirklichen: „Jede Hilfe, so klein sie auch sein mag, ist nützlich. Schritt für Schritt wird der Traum, den wir für unsere Kinder haben, wahr.“

Der nächste Schritt wird sein, den bereits fertigen Rohbau zu überdachen. Die Fertigstellung ist für 2026 geplant – eine Herausforderung.

**Das GAW unterstützt den Bau der evangelischen Grundschule in Crespo mit der Konfigabe 2025.**

Spendenkonto: IBAN: DE42 3506 0190 0000 4499 11

